

Antrag Nr. 19-F-03-0015

Grüne

Betreff:

Ökologische Standards bei öffentlichen Gebäuden
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.06.2019

Antragstext:

Das neue RheinMain-CongressCenter (RMCC) wurde bereits drei Jahre vor Eröffnung mit dem Vorzertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) in Platin ausgezeichnet. Das RMCC gilt damit auch unter ökologischen Aspekten als Vorzeigebau.

Bestandteile des RMCC-Nachhaltigkeitskonzepts sind u.a. die hohe Energieeffizienz, der Einsatz natürlicher Baustoffe, Mülltrennung und Müllvermeidung sowie Angebote zur nachhaltigen Anreise und zur Fahrradnutzung vor Ort.

Siehe auch <https://www.rmcc.de/dasrmcc/nachhaltigkeit.php>

Mit dem Bau des Sportparks Rheinhöhe steht nun ein weiteres prominentes öffentliches Bauvorhaben vor der Realisierung. Auch hierfür sollten hohe ökologische Standards angestrebt werden. Der bereits realisierte RMCC-Bau könnte hierfür sowie für weitere öffentliche Gebäude, wie z.B. die neue Sporthalle am Elsässer Platz, wertvolle Anregungen bieten und auch als Vorbild für private Bauvorhaben dienen (Beispiel: Museum Reinhard Ernst). Allerdings sollten für eine mögliche Zertifizierung des Sportparks Rheinhöhe neben der DGNB auch andere Zertifikate mit in Betracht gezogen werden, siehe z.B.: <https://www.umweltdialog.de/de/management/zertifikate-siegel/2018/Gebaeudezertifizierung-fuer-nachhaltiges-Bauen.php>

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. in einer öffentlichen Veranstaltungen die Bestandteile des durch die DGNB vorzertifizierten RMCC-Nachhaltigkeitskonzepts im Einzelnen darzustellen und die möglichen Bausteine eines vergleichbaren Nachhaltigkeitskonzepts für den Sportpark Rheinhöhe und ggf. weitere zukünftige öffentliche Gebäude zu diskutieren sowie
2. alternativ mögliche ökologische Zertifizierungen vorzustellen.
3. für den Bau des Sportparks Rheinhöhe einen hohen ökologischen Standard und eine entsprechende Zertifizierung anzustreben und den städtischen Gremien einen diesbezüglichen Vorschlag zu unterbreiten.

Wiesbaden, 12.06.2019

Dorothee Andes-Müller
Fachsprecherin

Julia Beltz
Fraktionsreferentin